

## AStA-Sitzung 27.05.2013, 14 Uhr

### **TOP 1: Beschluss über das Protokoll**

Einstimmig angenommen.

### **TOP 2: Finanzanträge**

Es werden Gelder für einen Filmabend des Filmes "atomic africa" mit dem Protagonisten und Regisseur Golden Misabiko im Paradox in Höhe von knapp 400€ (Referentenhonorar, Raummiete, Reisekosten, Druck) beantragt. Ziel der Veranstaltung ist es, auf die Missstände in Afrika im Zusammenhang mit der Förderung von Uran im Hinblick auf politische Bildung der Studierenden aufmerksam zu machen. Die Veranstaltung wird von einer studentischen Gruppe organisiert und im Speziellen am Campus für interessierte Studierende zu bewerben.

Der Vorschlag, die Veranstaltung mit 250 Euro zu unterstützen, wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

### **TOP 3: IALANA-Konferenz**

Es wird ein Finanzantrag zur nachträglichen Unterstützung der IALANA-Konferenz im Mai in Höhe von 500 Euro gestellt.

Die IALANA ist eine Organisation, die sich aus juristischer Perspektive mit Friedensförderung und Antimilitarismus beschäftigt. Die Konferenz fand vom 26. bis 28.04. an der Uni Bremen statt.

Beschlussvorschlag:

Der AStA unterstützt die IALANA-Konferenz mit 500 Euro.

Abstimmung:

6 Dafür, 2 Enthaltungen

Beschlossen.

### **TOP 4: Film über Uni - Dreh im AStA**

Die Agentur fact+film will einen Film über die Uni drehen. Zitat: "Imagefilm wäre zu hoch gegriffen." Auf Nachfrage bei der Pressestelle stellt sich heraus, dass es sich aber durchaus um einen Imagefilm handelt. Das Team will auf der AStA-Etage Aufnahmen machen. Interviews sollen nicht gemacht werden. Der Film soll auf der Website der Uni zu sehen sein.

In der Diskussion stellt sich die Frage, ob es der Anspruch des AStA sein kann, in einem Exzellenz-/Alles-ist-gut-Film aufzutauchen, der die Uni bewirbt und in der nicht kritisch Stellung bezogen werden kann.

Abstimmung:

Generell dafür: 1

Dafür unter Vorbehalt(Rückfrage bei der Firma): 1  
Generell dagegen: 6